



Presseinformation

Nr. 99 / 2012

Kiel, Mittwoch, 29. Februar 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Familienpolitik / Weiteres Vorgehen zum Schutz von Pflegekindern

Anita Klahn: Schutz von Pflegekindern jetzt Thema im Sozialausschuss

Zur Äußerung von Birgit Nabert, Vorsitzende des *Landesverbandes für Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien in Schleswig-Holstein e. V. (KiAP)*, im Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag vom 28. Februar 2012 erklärt die Abgeordnete der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Es ist mir unverständlich, woher Birgit Nabert, Vorsitzende des Landesverbandes Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien, die Information hat, dass der Landtag den Oppositionsantrag ‚Einheitliche Standards für den Schutz von Pflegekindern‘ abgelehnt habe. Es kann sich nur um einen Übermittlungsfehler bzw. um ein Missverständnis handeln.“

Es sei gängige Praxis, Anträge zur weiteren inhaltlichen Beratung in die zuständigen Fachausschüsse zu überweisen. Genau dieses habe der Landtag einstimmig beschlossen. Somit werde sich der Sozialausschuss in einer der nächsten Sitzungen intensiv mit der Thematik befassen.

„Für die FDP-Fraktion habe ich in meinem Redebeitrag (vgl. Pressemitteilung vom 24.02.2012, s.u.) auch dargestellt, dass die bedauerlichen Ereignisse in Hamburg allein auf eine eklatante und skandalöse Missachtung der bundesgesetzlichen Vorschriften zurückzuführen seien. Es darf aber nicht dazu führen, dass ein Generalverdacht gegen Pflegeeltern oder die Mitarbeiter unserer Jugendämter ausgesprochen wird. Was aber nicht damit gleichzusetzen ist, dass nicht kontinuierlich Verfahrensabläufe zu kontrollieren und zu optimieren sind“, so Klahn abschließend.

Die zugehörige Pressemitteilung finden Sie hier:

<http://www.ltsh.de/pressticker/2012-02/24/14-48-26-3792/PI-T0eVKieS-fdp.pdf>